

Germany-Berlin: Security services

OJ S 223/2017 21/11/2017

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 12591

Country: Germany

Contact person: Abteilung Bürgerdienste und Facility Management, Serviceeinheit Facility Management, Fachbereich Objektmanagement

E-mail: Ivor.Ziebart@ba-mh.berlin.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.berlin.de/vergabepattform/>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Additional information can be obtained from another address:

Official name: delphiCon GmbH

Postal address: Prenzlauer Promenade 175

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 13189

Country: Germany

Contact person: delphiCon GmbH

E-mail: vergabe@delphicon.com

Telephone: +49 304208290

Fax: +49 3042082911

Internet address(es):

Main address: <http://www.delphicon.com>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Wachschutzleistungen an den Standorten des Bezirksamtes Marzahn – Hellersdorf.

II.1.2. Main CPV code

79710000 Security services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Gestellung von ausschließlich sozialversicherungspflichtigem Bewachungspersonal auf den Flächen des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf von Berlin.

Die Leistung wird in 2 Losen vergeben:

Los 1: Alarmaufschaltung, Objektschutz und Revierdienstleistungen für Bürodienstgebäude und sonstige Objekte;

Los 2: Objektschutz für Objekte aus dem Kulturbereich.

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte der Angebotsaufforderung und den Vergabeunterlagen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 1

II.2. Description

II.2.1. Title

Alarmaufschaltung, Objektschutz und Revierdienstleistungen für Bürodienstgebäude und sonstige Objekte

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

79710000 Security services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Diverse Standorte im Bezirk Marzahn-Hellersdorf.

II.2.4. Description of the procurement

Pförtnerdienste/Objektschutz an 5 Bürodienstgebäuden mit einem Umfang von ca. 30 000 Std. pro Jahr;

Kontrolldiensttätigkeit/Revierdienst an 8 Bürodienstgebäuden mit einem Umfang von ca. 8 000 Einsätzen pro Jahr;

Alarmaufschaltung für 90 Objekte.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/03/2018 End: 28/02/2021

This contract is subject to renewal: yes
Description of renewals:
Option auf einmalige Verlängerung um 12 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Objektschutz für Objekte aus dem Kulturbereich
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

79710000 Security services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Diverse Standorte im Bezirk Marzahn-Hellersdorf.

II.2.4. Description of the procurement

Pförtnerdienste/Objektschutz an 4 Objekten (Volkshochschule, Musikschule) mit einem Umfang von ca. 2 000 Stunden pro Jahr.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/03/2018 End: 28/02/2021

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Option auf einmalige Verlängerung um 12 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

[1.] Juristische Personen fügen den Unterlagen einen Nachweis über die Eintragung ins Berufs-/ Handelsregister bzw. eine Gewerbebeanmeldung bei.

[2.] Es sind Angaben zu machen, ob und in welcher Weise rechtliche/wirtschaftliche Verknüpfungen zu anderen Unternehmen bestehen.

[3.] Es sind Angaben zu machen, ob beabsichtigt ist – bezogen auf den Auftrag – in relevanter Weise mit anderen zusammen zu arbeiten bzw. Unteraufträge zu vergeben.

[4.] Der Bieter hat eine Erklärung abzugeben, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB vorliegen.

Hinweis: Der Auftraggeber ist berechtigt, zur Vorbereitung der vergaberechtlichen Entscheidung über strafgerichtliche Verurteilungen und Bußgeldentscheidungen nach § 23 Abs. 1, 2 des Arbeitnehmer-Entsende-Gesetzes und § 19 i.V.m. § 21 Mindestlohngesetz Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister einzuholen. Außerdem ist der Auftraggeber berechtigt, Auskünfte aus dem Korruptionsregister gemäß Korruptionsregistergesetz Berlin einzuholen. Hierzu hat der Bieter auf Aufforderung innerhalb von 3 Werktagen die erforderlichen Angaben zur Abfrage nach § 6/ Auskunft nach § 7 KRG bereitzustellen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

[1.] Mit dem Angebot ist der Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit den nachfolgenden Deckungssummen zu erbringen:

—für Personenschäden: 1 500 000 EUR;

—für Sachschäden: 1 000 000 EUR;

—für Vermögensschäden sowie Schäden gemäß Bundesdatenschutzgesetz: 250 000 EUR;

—Verlust bewachter Sachen: 250 000 EUR;

—Schlüsselverlustschaden: 250 000 EUR.

Die Haftung für Schlüsselverlustschaden muss die Ersatzschlüsselbeschaffung, den Austausch der Schließanlage – inklusive Aus- und Einbaukosten – sowie sonstige vorläufige Sicherungsmaßnahmen – z. B. Bewachung – beinhalten.

Ersatzweise ist die schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Deckungssumme im Auftragsfall oder eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Zusage einer objektbezogenen Versicherung vorzulegen.

[2.] Erklärung zum Gesamtumsatz sowie den Umsatz entsprechender Dienstleistungen der letzten 3 Geschäftsjahre.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der durchschnittliche jährliche Netto-Umsatz der vergangenen 3 Jahre bezogen auf die besondere Leistungsart (vergleichbare Leistungen) muss aufgrund der Objektanzahl und des Leistungsumfangs mindestens das 2,0-fache des Betrages entsprechen, der sich als Jahres-Auftragssumme (netto) für die zur Beauftragung vorgesehenen Leistungen errechnet (Basis sind die Angebotspreise des Bieters).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- [1.] Angestellte Mitarbeiter der letzten drei Jahre, aufgeteilt nach fest angestellten gewerblichen Arbeitskräften, Leitungs- und Verwaltungspersonal sowie Sonstigen (u. a. Saisonkräfte etc.),
- [2.] Bestätigung, dass das eingesetzte Personal mindestens über die Zugangsvoraussetzungen nach § 34 a GewO verfügen,
- [3.] Erklärung des Bieters, dass er im Auftragsfall ausreichend geeignete Technik und geeignetes Personal für den Auftrag bereitstellt,
- [4.] Nachweis von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen mit Angabe von: Bezeichnung der Referenz, Kurzbeschreibung sowie Umfang der erbrachten Leistungen, Auftraggeber und Ansprechpartner mit Telefonnummer,
- [5.] Nachweise zu den Erfahrungen der Objektleitung,
- [6.] Angaben zur Reaktionszeit im Alarmfall,
- [7.] Angaben über den Einsatz einer VdS-anerkannten und gemäß DIN EN 50518 zertifizierten Notruf- u. Serviceleitstelle (NSL) (Los 1).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu [4.]

Die Referenzen müssen folgende Kriterien erfüllen:

- Die Referenzen wurden durch die Firma des Bieters als Hauptauftragnehmer oder Mitglied einer ARGE bearbeitet,
- Verfügt der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft über mehrere Niederlassungen, so müssen sich die Referenzen auf die Niederlassung beziehen, die den Auftrag ausführen soll,
- Die vorgestellten Referenzen dürfen nicht älter als drei Jahre sein, d.h. das Vertragsende darf nicht vor dem 15.11.2014 liegen,
- Es muss sich um längerfristige Aufträge mit einer Laufzeit von mindestens 12 Monaten handeln,
- Laufende Referenzen werden berücksichtigt, wenn seit Leistungsbeginn mind. 6 Monate vergangen sind,
- Mindestens eine der drei vorgestellten Referenzen muss Bürodienstgebäude betreffen (nur für Los 1),
- Mindestens eine der drei vorgestellten Referenzen muss Gebäude eines öffentlichen Auftraggebers mit Publikumsverkehr betreffen,
- Das jährliche Umsatzvolumen pro Referenz muss bei einem Angebot auf Los 1 mindestens 150 000 EUR netto betragen (Los 2 keine Mindestkriterien).

Zu [5.]

Über einen kurzen Lebenslauf (s. Bieterfragebogen) sind die Erfahrungen der vorgesehenen Objektleitung / Objektleitungen darzustellen. Die Objektleitung muss folgende Mindestqualifikation nachweisen:

- Die vorgesehene Objektleitung verfügt über mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Objektleitung im Sicherheitsdienstleistungsgewerbe.

Zu [6.]

Bestätigung, dass die Reaktionszeit im Alarmfall max. 30 Minuten beträgt.(Los 1).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/12/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/01/2018

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 22/12/2017 Local time: 14:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- 1) Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Kontaktstelle vor Angebotsabgabe per E-Mail (vergabe@delphicon.com) darauf hinzuweisen.
- 2) Die vorstehend geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind von den Bietern oder den Mitgliedern der Bietergemeinschaft vorzulegen. D. h., dass im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied zwingend ein Bieterfragebogen auszufüllen ist sowie alle geforderten Nachweise eingereicht werden müssen.
- 3) Beabsichtigt der Bieter, Teilleistungen an Nachunternehmer zu vergeben, sind Art und Umfang der Leistungen über das entsprechende Formular im Rahmen des Angebotes anzugeben. Auf Verlangen des Auftraggebers ist eine Verpflichtungserklärung nach § 36 Absatz 1 VgV vor Zuschlagserteilung vorzulegen, in der sich die benannten Unterauftragnehmer verpflichten, im Falle der Auftragsvergabe an den Bieter, dem Bieter die erforderliche Mittel zur Verfügung zu stellen. Der Auftraggeber behält sich weiterhin vor, Eignungsnachweise auch für Nachunternehmen abzufordern.
- 4) Erfüllt der Bieter selbst nicht alle Eignungsvoraussetzungen und bedient sich deswegen der Kapazitäten anderer Unternehmen („Eignungsleihe“), so muss er dessen Eignung bereits mit Angebotsabgabe nachweisen, die geforderten Eignungsnachweise – soweit er sich auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens beruft – und eine entsprechende Verpflichtungserklärung einreichen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen.
- 5) Auf der Internetseite <https://www.berlin.de/vergabeplattform/> werden zu dieser Ausschreibung bei Bedarf Frage-Antwortlisten erstellt, die die Bieter einsehen können und die sie dort selbstständig herunterladen müssen. Es obliegt den Bietern, sich regelmäßig zu informieren und die entsprechenden Informationen abzurufen.
- 6) Bieterfragen können bis zum 16.12.2017 gestellt werden und müssen schriftlich eingereicht werden unter vergabe@delphicon.com

7) Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige, nicht wie gefordert abgegebene bzw. fehlende Nachweise, Erklärungen oder sonstige Angaben der Bieter nachzufordern. Ein Anspruch auf eine derartige Handhabung besteht nicht. Insbesondere kann der Auftraggeber aus Gründen der Gleichbehandlung und/oder zeitlichen Erwägungen unvollständige Angebote vom Vergabeverfahren ausschließen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft-und-technologie/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/11/2017